

Dialogforum Solidarisch mit Naturschutz am 31.08.2018 von 12.30 – 17.30 Uhr in Hondelage

Solidarischer Naturschutz ist eine Zusammenarbeit verschiedener Akteure zum Erhalt, Pflege und Entwicklung der Kulturlandschaft auf regionaler und vor allem örtlicher Ebene. Ziel ist, den Naturschutz gemeinsam zu definieren. Die Akteure entscheiden solidarisch wie Naturschutzziele zu erreichen sind. Voraussetzung für die Umsetzung der Ziele ist eine ausreichende Mittelausstattung um dauerhafte landschaftspflegerische Leistungen zu erbringen. Die Akteure legen Beteiligungen, Angebote, Vermarktung, Öffentlichkeitsarbeit, Aktivitäten zur Mittelbeschaffung, Professionalisierung und Projekte im Rahmen eines Haushaltsplans fest.

In einem Dialogforum, das aus Mitteln des Landes Niedersachsen gefördert wird, sollen die Ziele gemeinsam erarbeitet werden. Das Dialogforum wird in Kooperation von Förderkreis Umwelt und Naturschutz e.V. (FUN), Naturschutzverband Niedersachsen e.V. (NVN) und Bundesverband Beruflicher Naturschutz e.V. (BBN) angeboten.

Programm:

11:30 Uhr Eintreffen, Begrüßungskaffee, kleiner Imbiss (Gulaschsuppe FUN)

12:30 Uhr Begrüßung und Einführung, Heinz-Werner Persiel (BBN e.V.), Bernd Hoppe-Dominik (FUN e.V.)

13:00 Uhr Kurzvorträge

- Solidarischer Naturschutz – Erkenntnisse und Empfehlung auf der Basis der Naturbewusstseinsstudie des Bundes
Andreas Wilhelm Mues, Bundesamt für Naturschutz, Bonn
- Staatliche Aufgaben des Naturschutz am Bsp. einer Unteren Naturschutzbehörde
Jürgen Cassier, ehemals untere Naturschutzbehörde
- Interview FUN
Fragen eines Journalisten an den Vorstand FUN e.V.

14:30 Uhr Kaffeepause mit Gebäck

15:00 Uhr Dialogforen (Begleitung durch Moderatoren)

Einführung in die Foren; Hermann Grams, Moderator

- Solidarisch mit Naturschutz; Beispiel FUN e.V.
Bernd Hoppe-Dominik
- Naturbewusstsein schaffen
Andreas Wilhelm Mues
- Wie wird Naturschutz umgesetzt mit finanziellen Mitteln
Jürgen Cassier

16:30 Uhr Ergebnis aus den Dialogforen

gegen 17:30 Uhr Schluss der Veranstaltung